

Thema: „Ich, du, wir – unsere Gemeinschaft“		Zeitungsumfang: Sommer / Herbst	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Miteinander leben in Gottes Schöpfung	<u>Miteinander leben in Gottes Schöpfung: inhaltlicher Schwerpunkt: Ich – du – wir</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben ihre Einmaligkeit und die Unverwechselbarkeit eines jeden Menschen (u.a. Wahrnehmung von Eigenschaften und Fähigkeiten). • geben Erzählungen von der Sorge Gottes und der Zuwendung Jesu zu den Menschen wieder und beziehen sie auf ihre Erfahrungen. • bewerten Möglichkeiten des achtsamen Umgangs mit sich und anderen. • bewerten Erfahrungen im Zusammenleben mit anderen vor dem Hintergrund der Einmaligkeit und Bedeutsamkeit jedes einzelnen Menschen für Gott (u.a. menschliche Fürsorge und Solidarität als Zeichen der Liebe Gottes). • erläutern die Bedeutung der Goldenen Regel als biblische Weisung für das Zusammenleben. 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - So bin ich – So bist du - Wir lernen uns kennen (Kennenlernspiele) - Vorlesen eines Bilderbuches, z.B. „Irgendwie Anders“ - Gestalten eines Ich-Buches - Die SuS nehmen sich als wichtigen Teil der Gemeinschaft wahr (z.B. mit dem Bilderbuch „Swimmy“, Gestalten eines Swimmy-Plakats) - Gemeinsames Lied, z.B. „Halte zu mir guter Gott“ - Die SuS finden Regeln für einen wertschätzenden Umgang miteinander (Goldene Regel) 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ich-Wimpel https://www.klassenkunst.com/2015/08/wimpel.html - Z.B. Bilderbücher „Irgendwie Anders“, „Swimmy“ 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ich-Buch - Mitwirkung bei der Erstellung eines Gemeinschafts-Plakat - Beispiele aus der eigenen Lebenswirklichkeit (Goldene Regel) benennen können 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Sachunterricht (Thema: „Das bin ich – Das sind wir“) 	

Thema: „Erntedank“		Zeitungsfang: Herbst	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Kirche und Gemeinde	<u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Feste im Kirchenjahr</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Erfahrungen mit Ritualen und Festen. • stellen Elemente gottesdienstlicher Feiern und ihre liturgische Gestaltung dar (u.a. Lobpreis). 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS lernen Erntedank als Fest kennen, bei dem Christen Gott für die Gaben seiner Schöpfung danken - Formulierung von eigenen Dankesworten und Lobpreisungen (in Bezug auf Gottes Schöpfung) 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Erntedank-Materialien: <ul style="list-style-type: none"> ○ https://material.rpi-virtuell.de/themenseite/erntedank/ ○ https://ideenreise-blog.de/2021/10/wir-sagen-danke-erntedank-materialien-fuer-religion-und-ethik.html - Video: Checker Can Der ErntedankCheck: https://www.br.de/mediathek/video/checker-can-der-erntedank-check-av:59bb9e8843cb5f00120dd8f0 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Formulierung von Dankesworten / Lobpreisungen 		<u>Kooperationen:</u>	

Thema: „Heiliger Martin & Heiliger Nikolaus“		Zeitungsfang: Herbst / Advent	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Jesus Christus Kirche und Gemeinde	<u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Nachfolge Jesu</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Lebenswege von Heiligen und ermitteln in deren Legenden Hinweise für die Nachfolge Jesu Christi. • beschreiben anhand von Heiligen gelebte Traditionen. <u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Auftrag der Kirche als Nachfolgemeinschaft</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • erzählen vom Einsatz von Menschen für andere vor dem Hintergrund der Nachfolge Jesu Christi. 		

<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Stationen aus der Lebensgeschichte kennenlernen - das Verhalten von Martin / Nikolaus (aufmerksam gegenüber anderen sein, teilen, sich verantwortlich fühlen, ...) hinterfragen & in Bezug zum eigenen Handeln setzen - Geschichten, Gedichte, Bildbetrachtungen, Lieder als Zugang 	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Spectra-Ordner: Der christliche Glaube – Bausteine Religion III – Menschen leben ihren Glauben: S. 91 ff. - Kamishibai-Karten (Sankt Martin & Wundervoller Nikolaus) - Martin-/Nikolauslieder, gemeinsames Martinssingen der Schule - Teilen der Martinsbrezeln → Schulaktionen - Youtube: https://www.youtube.com/watch?v=CdJPDIO3m6s
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Nacherzählen der Heiligen-Legenden - Das Verhalten von Martin / Nikolaus in Bezug zum eigenen Leben setzen - Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Musik (z.B. "St. Martin", "Durch die Straßen", „Lasst uns froh und munter sein“)

Thema: „Evangelische und Katholische Kirchenführung sowie Moscheeführung“		Zeitungsumfang: Herbst / Winter sowie Frühling	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Kirche und Gemeinde Religionen und Weltanschauungen	<u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Kirchengemeinde</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • erkunden einen katholischen Kirchenraum und erklären die Bedeutung von Elementen der Innengestaltung. <u>Religionen und Weltanschauungen: inhaltlicher Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben ihre Wahrnehmung von Menschen verschiedener Religionen und nichtreligiöser Überzeugungen in ihrer Umgebung • identifizieren Gotteshäuser/Gebetsstätten der Religionen 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Besuch der ev. (Martin-Luther-Zentrum) und der kath. Kirche (St. Stephanus) sowie der Moschee (Begegnungsstätte Arrahma) - Entdeckungsreisen im Kirchenraum, i.d.R. vom Pfarrer / Imam vorbereitet 	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Außerschulischer Lernort: ev. / kath. Kirche bzw. Moschee 		

<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Mündliche und schriftliche Beiträge (vor- und nachbereitend zur Führung) - Vergleiche der 3 durchgeführten Führungen 	<u>Kooperationen:</u>
---	-----------------------

Thema: „Weihnachten: Licht in der Dunkelheit“		Zeitungsumfang: Winter	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Jesus Christus Die Frage nach Gott	<u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Aus den Kindheitsgeschichten Jesu von Nazareth</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • geben in Auszügen die Kindheitsgeschichten Jesu wieder. • beschreiben zentrale Bilder und Symbole im Kontext der Geburt Jesu (u.a. Krippe, Stern). <u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Bedeutung zentraler religiöser Symbole (u.a. Hand, Wasser, Licht). 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Licht und Dunkelheit in ihrer Gegensätzlichkeit wahrnehmen und charakterisieren (Wahrnehmungsübungen (Dunkelheit / Licht erfahren → z.B. verklängen / malen)) - Die Menschen zur Zeit Jesu als Menschen im Schatten begreifen, die sich nach einem „Licht“ von Gott sehnen (Verweis Jesaja 9,2) - Das Licht der Kerze als Sinnbild für das Weihnachtslicht sehen → Vorlesen / Vertiefen der Weihnachtsgeschichte 	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Kamishibai-Karten (Jesus wird geboren) - gemeinsames Adventssingen der Schule - gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst in der Kirche - BibelApp „Bibel für Kinder“: Das erste Weihnachtsgeschenk - Jesus ist geboren - Video: „Die Geburt Christi“ (Teil 1-3) https://www.youtube.com/watch?v=pZguNJIOVwI 		
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Beispiele für die Gegensätze von Licht und Dunkelheit finden (z.B. Tag und Nacht) - Nacherzählen der Weihnachtsgeschichte - Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Musik 		

Thema: „Symbol Hand“		Zeitumfang: Winter / Karneval	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Die Frage nach Gott	<u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> erläutern die Bedeutung zentraler religiöser Symbole (u.a. Hand, Wasser, Licht) 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Pantomime: Was kann ich mit meinen Händen alles machen? Was können Hände noch? Gutes oder Schlechtes bewirken? Hände in Bezug auf Gott: Halten und gehalten werden Bewegungslied: „Meine beiden Hände“ 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Staun mal: Ich und du – Gehalten in Gottes Hand https://www.rpi-loccum.de/material/pelikan/pel2-12/gs_peters2 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> Beispiele finden, für das, was man alles mit seinen Händen Gutes bewirken kann (streicheln, halten etc.) Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe 		<u>Kooperationen:</u>	

Thema: „Lebensgeschichte des Abrahams“		Zeitumfang: Karneval / Ostern	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Die Frage nach Gott	<u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Gott begleitet auf dem Lebensweg</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> geben exemplarische Glaubensgeschichten des Alten Testaments wieder (... Abraham und Sara...). 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Berufung: Entdeckung der Lebensweise von Abraham und Sara (z. B: Wie lebten sie? Wie lebst du?) Verheißung: Abrahams Situation begreifen und auf die eigene Lebenswirklichkeit beziehen (Aufbruch und Wagnis) 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Kamishibai-Karten (Abraham und Sara) Material „Abraham und Sara“ https://www.calwer.com/media/39/LP_4120_SpurenLesen_1_2_Lehrer_Abraham_4_Internet.pdf 	

<ul style="list-style-type: none"> - Rollenspiel: Angst vor Neuem / Neues wagen, Reaktionen von Abraham und Sara auf Gottes Auftrag nachspielen (Was könnten sie fühlen/ denken?) - Isaaks Geburt: Erkennen, dass man Gottes Versprechen trotz aller schwierigen Umstände vertrauen kann → Wann fällt es dir leicht / schwer Gott zu vertrauen?) - Gemeinsames Lied, z.B. „Geh Abraham, geh!“ 	<ul style="list-style-type: none"> - BibelApp „Bibel für Kinder“: Gottes großartiges Versprechen – Gott erwählt Abraham - Spectra-Ordner: Bibelbilder – Altes Testament – Abraham und Sarah S. 31ff.
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Abrahams Berufungsgeschichte nacherzählen können - Bezüge zum eigenen Leben herstellen (Gott hält sein Versprechen) - Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe 	<p><u>Kooperationen:</u></p>

Thema: „Osterfest & Osterkerze“		Zeitungsumfang: Ostern	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Jesus Christus Kirche und Gemeinde	<p><u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Passion und Auferstehung</u></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • geben biblische Geschichten vom Leiden und Sterben Jesu Christi wieder und stellen Bezüge zu Leiderfahrungen in ihrer Lebenswelt her (Krankheit, Sterben, Tod). • unterscheiden biblische Auferstehungserzählungen und zeigen Hoffnungsbilder auf (Emmausgeschichte, die Frauen am Grab). <p><u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Feste im Kirchenjahr</u></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Feiern in der Gemeinschaft und benennen zentrale Feste des Kirchenjahres (Weihnachten, Ostern). 		
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - das Osterfest als Freudenfest verstehen, bei dem Christen der Auferstehung Jesu gedenken. - Erwachen/ Aufblühen der Natur im Frühling feststellen / Bezug „Vom Tod zum Leben“ → Gegenüberstellung der Eigenschaften eines Winterbaumes und 	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Video „Ostern erklärt in 60 Sekunden“ https://www.youtube.com/watch?v=oE4k2HV0Th4 - Material zur Kerzengestaltung - Gemeinsamer Gottesdienst vor den Osterferien 		

Frühlingsbaumes → Was hat sich geändert? - Beschreiben einer Osterkerze, Schwerpunkt auf Farbsymbolik (weiß, rot) und Kreuz - Gestaltung einer eigenen Osterkerze	- Kamishibai-Karten (Der Kreuzweg Jesu & Jesus ist auferstanden)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> - Mündliche und praktische Beiträge, z.B. Gestaltung & Deutung der Osterkerze - Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe	<u>Kooperationen:</u>

Besuch der Moschee (siehe Thema: „Evangelische und Katholische Kirchenführung sowie Moscheeführung“ im Herbst / Winter

Thema: „Natur-Dinge entdecken, wahrnehmen und bestaunen“		Zeitungsumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 1
Bereiche:	Kompetenzen:		
Miteinander leben in Gottes Schöpfung Die Frage nach Gott	<u>Miteinander leben in Gottes Schöpfung: inhaltlicher Schwerpunkt: Die Welt als Gottes Schöpfung</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben ihre Wahrnehmungen von ihrer Umwelt. • formulieren Fragen nach dem Ursprung der Welt. • beschreiben anhand biblischer Geschichten Gott als Schöpfer der Welt. • stellen Freude, Lob und Dankbarkeit über die Schöpfung in elementaren Ausdrucksformen dar. • benennen Ideen und Regeln für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung. <u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Ausdrucksweisen des Glaubens</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott und stellen diese dar (Psalmworte, Sonnengesang, (eigene) Gebete). 		

<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreisgespräche zur Entstehung der Erde - Schöpfungsgeschichte vorlesen → z.B. Visualisierung der Tage der Schöpfungsgeschichte durch Legematerial (Bodenbild) - Kreative Zugänge zur Schöpfung, z.B: Schöpfungsbüchlein erstellen - Gemeinsames Lied, z.B: „Du hast uns deine Welt geschenkt“ → eigene Strophen erfinden: Was hat Gott dir geschenkt? Was/Wen liebst du in der Natur besonders? - Sonnengesang 	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Umgebung erkunden (Natur-Dinge sammeln) - Legematerial, Tücher - Kamishibai-Karten (Die Schöpfungsgeschichte) - Spectra-Ordner: Bibelbilder – Altes Testament – Gottes Schöpfung S. 10ff.
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mündliche und praktische Beiträge, z.B. kreative Ausgestaltung des Schöpfungsbüchleins - Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe - Ausdruck persönlicher Lob- und Dankes Anliegen 	<p><u>Kooperationen:</u></p>